

	<p>Objekt: Becker, Carl Wilhelm: Brettii (Oberstempel)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18300689</p>
--	--

Beschreibung

Oberstempel. Stempelhöhe ca. 113,2 mm, maximaler Durchmesser 23,2 mm, Durchmesser Stempelfläche 16 mm, Bildfeld 15 mm. Am Schaft die Zahl 57 und handschriftliche Aufschrift in roter Farbe: G II. Aufkleber am Stempelboden: P 12. Zu diesem Oberstempel passt der Unterstempel Objektnummer 18300688.

Vorderseite: Thetis sitzt nach l. auf einem sich nach r. bewegenden Hippokampen und hält einen kleinen mit dem Bogen schießenden Eros mit ihrer r. Hand. Im r. F. ein Füllhorn (cornucopiae) (wenn geprägt).

Rückseite: Seitenansicht des Prägestempels.

Provenienz: Dauerleihgabe des Römerkastells Saalburg im Jahre 1911.

Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

Aufkleber: Ein Aufkleber oder Klebetikett ist angebracht worden.

Graviert: Das Objekt wurde nachträglich ganz oder teilweise mit einer Gravur versehen.

Nicht mit dem gleichnamigen Herstellungsverfahren zu verwechseln.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen; geprägt
Maße:	Gewicht: 341.44 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1830
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Karl Wilhelm Becker (1772-1830)

	wo	
Besessen	wann	
	wer	Elise Becker (1826-1912)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Fälschung
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Metall
- Münzherstellung
- Privatpersonen als Münzstand
- Prägewerkzeug
- Stadt
- Stempelschneider

Literatur

- G. F. Hill, Becker the counterfeiter (1924 Nachdruck 1955) Nr. 12. Vgl. zur möglichen Vorlage: F. Scheu, Silver and Gold Coins of the Bruttians, Numismatic Chronicle 1962, 59 G3 (diese Beizeichen).
- H. Pfeiler, JNG 14, 1964, 29 (Gold, datiert 213-209 v. Chr.).
- M. Pinder, Die Beckerschen falschen Münzen (1843) Nr. 12.
- N. K. Rutter, Historia Numorum. Italy (2001) 158 Nr. 1947 (Gold, attische Drachme, diese Beizeichen)..